



Spielzeit 2023/2024

September 2023 bis Mai 2024

Das
Kulturprogramm
der Stadt Schortens...*im Friesischen*



SCHORTENS
...Nordseerähe inklusive

Bürgerhaus
Schortens

Feverfches Wochenblatt

Wilhelmshavener Zeitung

DAS BÜRGERHAUS-ABO

Mit dem Abo sichern Sie sich für die fünf bzw. vier Veranstaltungen der jeweiligen Reihe feste Plätze. Darüber hinaus erhalten Sie

zwei Wertgutscheine im Wert von 10,- €, die bei festgelegten Veranstaltungen eingelöst werden können.

Das Abo kostet:

- In der Preisgruppe 1 (Reihe 1-6 und 12) 110,- € / ermäßigt 55,- €
- In der Preisgruppe 2

(Reihe 7,8 und 13-16) 95,- € / ermäßigt 47,50 €

- In der Preisgruppe 3 (Reihe 9-11 und 17-19) 80,- € / ermäßigt 40,- €

ABO A

Samstag, 4. Nov. 2023
Umbilical Brothers
Sonntag, 17. Dez. 2023
Moving Shadows (18 Uhr)
Freitag, 16. Febr. 2024
Ensemble Persona
Samstag, 27. April 2023
William Wahl

ABO B

Freitag, 27. Okt. 2023
Fee Badenius & Band
Samstag, 11. Nov. 2023
Gogol & Mäx
Freitag, 1. Dez. 2023
Kabarett im Dreierpack
Freitag, 2. Febr. 2024
Michael Frowin
Freitag, 3. Mai 2024
Christoph Sieber

ABO C

Samstag, 16. Sept. 2023
Ennio Marchetto
Freitag, 24. Nov. 2023
Jochen Malmshaimer
Sonntag, 14. Jan. 2024
Jean-Philipp Kindler (18 Uhr)
Sonntag, 10. März 2024
Mackefisch (18 Uhr)
Freitag, 5. April 2024
René Sydow

ABO D

Samstag, 21. Okt. 2023
Jürgen Becker
Samstag, 25. Nov. 2023
Lucy van Kuhl
Sonntag, 28. Jan. 2024
Theaterschiff Hamburg (18 Uhr)
Samstag, 17. Febr. 2024
Philipp Weber
Samstag, 16. März 2024
Sven Kemmler

ABO E

Samstag, 23. Sept. 2023
mediz
Freitag, 17. Nov. 2023
Andreas Rebers
Sonntag, 10. Dez. 2023
Blaue Weihnacht (18 Uhr)
Freitag, 1. März 2024
HG. Butzko
Sonntag, 21. April 2024
Martin Zingsheim (18 Uhr)

Wahl-Gutscheine

Neben den fünf bzw. vier festen Veranstaltungen enthält jedes Abo zwei Wahlgutscheine, die sie zusätzlich bei folgenden Veranstaltungen einsetzen können:
Samstag, 23. Sept. 2023
mediz
Freitag, 27. Okt. 2023
Fee Badenius & Band
Samstag, 4. Nov. 2023
Umbilical Brothers

Samstag, 25. Nov. 2023
Lucy van Kuhl
Freitag, 1. Dez. 2023
Kabarett im Dreierpack
Sonntag, 10. Dez. 2023
Blaue Weihnacht (18 Uhr)
Sonntag, 14. Jan. 2024
Jean-Philipp Kindler (18 Uhr)
Sonntag, 28. Jan. 2024
Theaterschiff Hamburg (18 Uhr)
Samstag und Sonntag, 24.+25. Febr. 2024, 15 und 20 Uhr
Theater Laboratorium

Sonntag, 10. März 2024
Mackefisch (18 Uhr)
Samstag, 27. April 2023
William Wahl

Der Einsatz der Wahl-Abo-Gutscheine reduziert den Einzelkartenpreis jeweils um 10,- €. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Wahl-Abo-Gutscheine nicht bei allen Veranstaltungen eingelöst werden können.

ABO-VORTEILE

- Ersparnis von bis zu 35% gegenüber dem Einzelkartenpreis
- Exklusiver Vorab-Vorverkaufsstart für Abonnenten
- Feste Sitzplätze für alle Veranstaltungen des Abos
- Kartentausch bis zu zwei Werktagen vor der Veranstaltung
- Abokarten sind nicht personengebunden
- Einladung zum Empfang der Spielzeiteröffnung ... und vieles mehr!

Gerne beraten wir Sie zum Abonnement und unseren Veranstaltungen!

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM KARTENVERKAUF

Für alle Veranstaltungen gibt es auch Karten im freien Verkauf nach Verfügbarkeit.

Ermäßigungen in Höhe von 50 % auf den Eintrittspreis gelten für Arbeitslose, SozialhilfeempfängerInnen, SchülerInnen und Studierende gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises. Für Begleitpersonen von Behinderten mit entsprechender Berechtigung (Schwerbehindertenausweis mit B-Vermerk) ist der Eintritt frei. Außerdem gibt es für InhaberInnen der Jugendleiter- oder Ehrenamts-Card 10 % Ermäßigung auf den Eintrittspreis.

Vorbestellungen nehmen wir gerne telefonisch oder

per Mail entgegen. Vorbestellte Karten werden von uns auch zugeschickt gegen eine Versandgebühr von 2,40€. Sie überweisen uns den Betrag und anschließend schicken wir Ihnen die Karten zu. Zurückgelegte Karten müssen innerhalb von 14 Tagen nach der Bestellung abgeholt oder bezahlt sein. Kurzfristig vorbestellte Karten halten wir bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Abendkasse bereit.

Mit Beginn der Veranstaltung erlischt der Anspruch auf den festen Sitzplatz. Freigebiebene Plätze werden dann unter Umständen an Interessenten vergeben.
Beginn des Kartenverkaufs: 26. Juni 2023 ab 9 Uhr

Der externe Kartenverkauf (z.B. online) startet am 3. Juli 2023 ab 9 Uhr.

Bestellung von Karten: Weserstraße 1, 26419 Schortens, ☎ 04461 / 80198, E-Mail: buergerhaus@schortens.de, www.buergerhaus-schortens.de

www.schortens.reservix.de

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 – 12.30, 14.30 – 17 Uhr
Dienstag geschlossen
Freitag 9 – 12 Uhr

Betriebsferien des Büros vom 17. 7. – 11. 8.2023

Kontonummer

Bürgerhaus Schortens
IBAN DE55 2826 2254
2151 4620 13
Volksbank Jever eGG

Liebe Gäste des Bürgerhauses, liebe Leserinnen und Leser,

Kultur macht das Leben bunter! Zwischen September 2023 und Mai 2024 bieten wir Ihnen wieder zahlreiche Veranstaltungen im Bürgerhaus Schortens. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Kabarett- und Kleinkunstprogramm mit vie-

len neuen Impulsen und einigen bekannten Namen.

Wir hoffen, Ihr Interesse für die kommende Spielzeit wecken zu können und stellen Ihnen das Programm auf den nächsten Seiten näher vor. Auf Seite 15 finden Sie zusätzlich

eine Übersicht über einige Veranstaltungen, die von externen Veranstaltern im Hause angekündigt sind. Weitere Veranstaltungen werden laufend auf unserer Internetseite unter www.buergerhaus-schortens.de ergänzt. Gerne kön-

nen Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden und bleiben so immer über unser Angebot informiert.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Ihr Bürgerhaus-Team

Samstag – 16. September 2023 – 20 Uhr

Ennio Marchetto

Living Paper Cartoon

Es ist kaum zu fassen, was der Venezianer Ennio Marchetto auf der Bühne tut und im Saal anrichtet: Nur durch Papier und Karton macht er sich in



BILD: ENNIO MARCHETTO

Sekunden zu einer Ikone, einem Prominenten, einem Star, und wiederum Sekunden später schon ist er ein anderer, eine andere, sofort erkennbar und auf den Punkt getroffen! Die typische Musik rafft den letzten überraschten Zweifler der Fassungslosen hinweg und reißt das Publikum aus den Sitzen!

Dieses geniale, einzigartige und mittlerweile mit Preisen überhäufte Theater-aus-dem-Papier hat Ennio schon als Kind begonnen: Vom Venezianischen Karneval und der commedia dell'arte beeinflusst, erweiterte er seine Kunst Jahr um Jahr und macht sich mit Karton und Papier, kunstvoll gefaltet und mechanisch zur Beweglichkeit gebracht, über die Stars her.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 30,- / 28,- / 26,- €

Samstag – 23. September 2023 – 20 Uhr

medlz

(das) läuft bei uns

Sie gelten als die beste weibliche A Cappella-Popband Europas und begeistern ihr Publikum seit über 20 Jahren. Mit nur vier Stimmen schaffen sie es, jeden Konzertsaal zum Kochen zu bringen. Dabei beeindruckten die medlz vor allem durch ihren modernen Sound, der an keiner Stelle Bass und Beat vermissen lässt - im Gegenteil. Mit wohltdosierter Percussion schaffen Sie es, Pop- und Rocksounds zu erzeugen, die sofort ins Tanzbein gehen und Lust auf mehr machen. Ob Pop oder Chanson, ob Rock oder Musical – Es

wird ein Abend, der das Leben feiert! Ihr oberstes Credo: Unterhaltung! Ihre Shows sind selbstironisch und witzig und gleichzeitig charmant und tief bewegend, so dass schon manchem Gast erst im Nachhinein bewusst wurde, dass er soeben ein A Cappella-Konzert erlebt hat. In all der Zeit, in der sie gemeinsam auf der Bühne stehen, war jedoch nie ein Programm so persönlich und bunt wie dieses.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €



BILD: ROBERT JENTZSCH

CARLS
betten + matratten
Schortens | Menkestraße 2b
Telefon: 0 44 61 / 7 44 54 20
Lebensqualität
+ Schlafvergnügen

ANJA RIEKEN
GOLDSCHMIEDEMEISTERIN
Alte Ladestraße 1
Schortens
(im Bahnhof Heidmühle)
Tel. 0 44 61 / 91 29 00
www.anja-rieken.de

FrieslandCare
PFLEGE. BETREUUNG. HAUSWIRTSCHAFT.

Jever Bahnhofstraße 8 0 44 61 – 90 80 790	Wilhelmshaven Rheinstraße 94 0 44 21 – 18 14 250
Haus Friesland Schortens Onnhamm 3 0 44 23 – 96 86 0	Varel Wiefelsteder Str. 76 0 44 51 – 97 30 350

www.frieslandcare.com

JEDEM MENSCHEN
EIN SELBSTBESTIMMTES
LEBEN IM ALTER,
VOLLER FÜRSORGE
UND EMOTIONEN.

Donnerstag – 28. Sept. 2023 – 20 Uhr

Christian Ehring

Stand jetzt

Die Zukunft ist nicht mehr planbar. Politik ist nur noch hektische Schadensbegrenzung. Und auch Überzeugungen sind schneller obsolet, als



BILD: HORST KLEIN

Anton Hofreiter Waffengattungen aufzählen kann. Die Zeiten, in denen man sich behaglich eingerichtet hatte in der Illusion, dass alles irgendwie schon weitergehen würde wie bisher, sind vorbei. Kann man angesichts von Krieg und Katastrophe, von Inflation und Doppelwumms überhaupt noch lachen? Christian Ehring, bekannt als Moderator von „extra 3“ und Sidekick in der „heute show“ sagt: Man muss. Er stellt sich seinen Ängsten, redet Klartext und demaskiert die Larmoyanz der Privilegierten. Wenn er selbst dabei auch nicht immer gut wegkommt, egal. Der Witz hat Vorfahrt. Das gilt heute mehr denn je. „Stand jetzt“ ist hochaktuelle Satire nach der Zeitenwende. Natürlich kann niemand ganz genau sagen, was bis zu diesem Abend noch alles passiert, aber so viel steht fest: Ehring wird es verarbeiten. Stand jetzt wird's lustig.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 28,- / 26,- / 24,- €

Samstag – 21. Oktober 2023 – 20 Uhr

Jürgen Becker

Die Ursache liegt in der Zukunft

Die Ungewissheit würde uns gar nichts ausmachen wenn wir nur wüssten, dass es gut ausgeht. Wer weiß, wie heiß der nächste Sommer wird? Ob wir uns durch die Kriegsgefahr abends vor dem Fernseher noch Lothar Wieler und Karl Lauterbach zurück wünschen? Ob wir nach dem Tod in den Himmel kommen? Wie hoch dort die Nebenkostenabrechnung sein wird?

Jürgen Becker weiß es leider auch nicht. Aber er nimmt uns an die Hand, zeigt, dass früher auch nicht alles Gold war und dass die Zukunft schöner wird, wenn wir schon heute darüber lachen. Am Ende geht man nach Hause denkt: Da geht noch was!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €



BILD: JÜRGEN BECKER

Freitag – 27. Oktober 2023 – 20 Uhr

Fee Badenius & Band

Superheldenteam

Fee Badenius wandelt auch in ihrem neuen Programm zwischen den Welten, sowohl musikalisch, als auch textlich. Ihre Lieder pendeln zwischen Sehnsucht und Melancholie, zwischen Zartheit und Stärke, haben aber auch immer Bodenhaftung und intelligenten, hintersinnigen Witz. Dabei ist es vor allem der charmante Vortrag und die anschniegsame Stimme, die bereits unzählige Zuschauer im ganzen deutschsprachigen Raum begeistert haben. Fee Badenius hält uns und sich selbst den Spiegel vor,

zertrümmert ihn aber nicht, sondern malt mit einer ordentlichen Portion Optimismus ein Lächeln auf die beschlagene Scheibe.

Mit großer musikalischer Vielfalt und Spielfreude unterstützen sie ihre hervorragenden Musiker. Die Band um Fee Badenius macht aus kleinen Melodien große Hymnen, und aus einfachen Liedern, Musik, irgendwo zwischen Liedermacher, Pop und Jazz, einfühlsam und leidenschaftlich, aber vor allem immer so, dass das große Ganze sinnvoll unterstützt wird. Wer ein Konzert



BILD: STEFFEN SUUCK

von Fee Badenius besucht, schließt sie und ihre Band ins Herz und erlebt einen Abend, der Kopf und Herz gleichermaßen zum Klingen bringt.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen
22,- / 20,- / 18,- €

Samstag – 04. November 2023 – 20 Uhr

Umbilical Brothers

The Distraction

Dieses australische Comedy-Duo ist weltweit unterwegs, war mit Robin Williams auf Tour und spielte auch vor Queen Elisabeth II. Shane Dundas und David Collins kombinieren in ihrem Programm „The Distraction“ Pantomime-Elemente mit Dialogen und Geräuscheffekten, nutzen die Energie des Liveerlebnisses und zaubern daraus ein Kino-reifes Spektakel. Ihr einzigartiger Mix aus tiefgreifender Comedy und mör-

derischer Körperlichkeit sowie Bühnen-Präsenz mit Bildschirm-Spielerei und Spezialeffekten hat Ihnen weltweite Preise und umwerfende Kritiken beschert. Sie haben dabei nicht nur die Regeln des Theaters gebrochen, sondern gleich ein multivisions-Genre neu erfunden. Nicht verpassen!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €



BILD: HERO IMAGE

Samstag – 11. November 2023 – 20 Uhr

Gogol & Mäx

Teatro Musicomico

Wenn im ehrwürdigen Theatersaal klassische Musik erklingt und sich das Publikum vor Lachen und Staunen kaum auf den Stühlen halten kann, dann sind die Musikkomiker Gogol & Mäx am Werk. Sie sind die Paradiesvögel in der Welt der klassischen Musik und sorgen mit ihrem zwerchfellerschütternden, tempo-

und geistreich ausgefochtenen musikalischen Feuerwerk der Töne seit nun mehr 30 Jahren für unvergessliche Abende in Konzerthäusern und Theatern in ganz Europa. Was die vielfach preisgekrönten und fernseherprobten Großmeister der humorbe-seelten Bühnenkünste bieten, ist unbeschreiblich. Kaum hat

der schwarz befrackte Pianist sich zum Solo ans Klavier begeben, wird er von Mäx, seinem langmähnigen Gegenspieler mit geistreicher List und Tücke in haarsträubende, aberwitzige Duelle verwickelt. Gut zwei Dutzend Instrumente und ihre musikalischen und artistischen Lieblingsszenen

haben die Publikumsverzauberer im Gepäck und verwandeln im Handumdrehen die Konzertsäle und Theater in tosende Arenen größter Heiterkeit.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €



BILD: KARIN BÜHLER

85 JAHRE **BRILLEN** **babatz**

www.volksbank-jever.de

Kultur ist Vielfalt. Vielfalt ist Leben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Wie vielfältig das Leben ist, zeigt sich vor allem in unserem kulturellen Umfeld.

Unser Engagement für die regionale Kultur unterstützt auch das Leben in der Region durch vielfältige Impulse.

Volksbank Jever eG
Die erste Adresse

Freitag – 17. November 2023 – 20 Uhr

Andreas Rebers

rein geschäftlich

Was ist das Leben? Zufall? Witz, oder eben doch nur ein Geschäft? Um diese Frage geht es in Rebers aktuellem Programm. Für ihn ist die Bühne das Schlachtfeld im Kampf gegen den Überwachungskapitalismus, die digitale Diktatur und eine scheinbar unaufhaltsam um sich greifende Verblödung des online Pöbels. Rebers ist ein Mann der Extreme und somit einem Diego Maradona nicht unähnlich. Ein Mann der alles gibt und für den jedes Gastspiel ein Endspiel ist.

Rebers arbeitet analog und lässt sich am ehesten mit einer losgerissenen Kanone vergleichen. Immer geladen und niemand weiß, wen es trifft. Dabei achtet er stets darauf, dass uns die Heiterkeit nicht vollständig abhandenkommt. Es steht nicht gut um den „Humorstandort“



BILD: SUSIE KNOLL

Deutschland. Wo man hinschaut, grassieren Seuchen, Erziehungseifer und Unvernunft. Alles geht irgendwie viral und schon riecht es immer

öfter nach diesen alten Deutschen Tugenden, von denen man glaubte, dass wir sie längst hinter uns gelassen haben. Aber wie denn auch? Die

Deutschen von heute sind doch nicht besser, als die Deutschen von damals.

Rebers ist ein Mann mit Mutterwitz, viel Musik, überbordender Kreativität und strotzender Liebe für das menschliche. Muster waren nie sein Ding und wenn man wissen will, worum es in diesem Programm eigentlich geht, lautet die Antwort, um alles!!! Genau genommen, um alles wonach man nicht marschieren kann. Und so haut auf er die Pauke, in die Tasten oder um sich und manchmal denkt er auch schon mal daran abzuhaufen. Aber darum geht es dann erst im nächsten und letzten Programm. Diesmal geht es nur ums Geschäft!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen
25,- / 23,- / 21,- €

Freitag – 24. November 2023 – 20 Uhr

Jochen Malmsheimer

*Statt wesentlich die Welt bewegt,
hab ich wohl nur das Meer gepflügt –
ein Rigorosum sonderhausen*

Dieser Titel des neuen Programms von Jochen Malmsheimer geht auf Simon Bolivar zurück, der ja, wenn man dem Internet glauben möchte, und das tun ja inzwischen viel zu viele, lange mit Jean Paul Sartre zusammen lebte. Vielleicht war es aber auch Simone Signoret, die mit Sartre zusammenlebte.

Oder Sartre lebte allein, dafür ständig im Boudoire. Vielleicht lebte Sartre aber auch mit niemanden zusammen, außer vielleicht mit einem Beaujolais und einigen Jetons. Gitanes. Wer vermag das zu sagen? Und, vor allem, warum? In diesem zwar morgenleeren, dafür aber abendfüllen-

den Programm kommen weder Elenantilopen noch Bromelien oder andere Süßgrasartige vor, weil die, vollkommen zu Recht, streng geschützt sind. Zudem geht es, neben allerlei Absonderlichkeiten mehr, um den Fundamentalirrtum Radfahren, die Seltenheit von Kunst, ihre rätselhafte Beziehung zum Mond und andere große und mittelgroße Fragen, und zwar sehr rigoros.

Doch wie immer und überall gilt auch hier: Was wirklich geschieht, weiß allein der Wind!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €

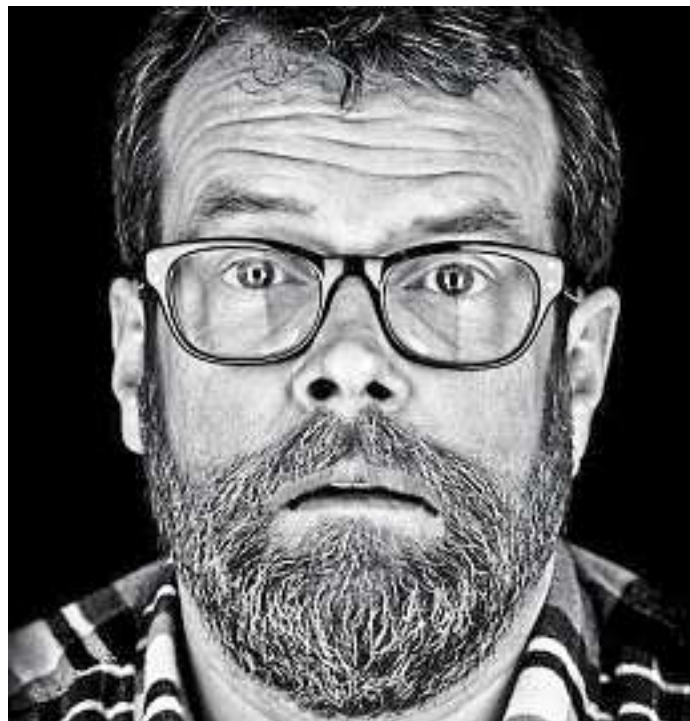


BILD: JÜRGEN SPACHMANN



BILD: ALEXEJ HERMANN

Samstag – 25. November 2023 – 20 Uhr

Lucy van Kuhl

Auf den zweiten Blick

Verliebt auf den zweiten Blick. Begeistert auf den zweiten Blick. Mitfühlend auf den zweiten Blick. Enttäuscht auf den zweiten Blick. Viele Menschen, Momente und Emotionen nehmen wir beim ersten Mal nicht richtig wahr. Lucy van Kuhl besingt und kommentiert in ihrem neuen Programm „Auf den zweiten Blick“ empathisch die Liebe, das Alter, Menschen, die in unserer Gesellschaft kaum

wahrgenommen werden, Menschen, die (leider) viel zu sehr wahrgenommen werden, Situationen, die man sich eingebrockt hat und aus denen man schlecht wieder rauskommt. Und sie stellt sich die Frage „Wann hab ich zum letzten Mal was zum ersten Mal gemacht?“, denn es lohnt sich auch ein zweiter, dritter, sechster Blick auf unsere Lebensroutine. Der erste Blick ist

der intuitive, der zweite Blick kann der besondere sein. Lucy van Kuhl erreicht ihr Publikum durch ihre natürlich-authentische Art. Man findet sich in ihren Liedern wieder, in den kleinen Tücken des Alltags, die sie ironisch besingt, aber auch ihre ehrlichen, ruhigen Chansons.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €

Freitag – 01. Dezember 2023 – 20 Uhr

Kabarett im Dreierpack

Mit Bumillo, Jens Heinrich Claasen und Jakob Schwerdtfeger

Gemeinsam mit dem Veranstalter-Netzwerk „Nordkurve“ stellt das Bürgerhaus wieder drei Nachwuchs-Kabarettisten vor. Schon so manches Mal konnte das Publikum so einen Blick auf die Newcomer der Kleinkunst erhaschen, die später mal groß rauskamen. Den diesjährigen Dreierpack bestreiten Kabarettist Bumillo (linkes Foto), Comedian Jens Heinrich Claasen und Kunstcomedian Jakob Schwerdtfeger.

Seit über 15 Jahren steht Bumillo mit Stand-Up-Comedy, Kabarett und Poetry Slam auf der Bühne am Mikrophon und ist derzeit mit seinem vierten Soloprogramm auf Tour. Bei ihm dreht es sich hauptsächlich um gesellschaftliche und technologische Veränderungen, Sprache, Familie, Gleichberechtigung, Werbung, Wohlstand und Wurstsemeln.

Jens Heinrich Claasen ist aktuell einer der Senkrechtstar-



BILD: JULIA MÜLLER

ter im Comedybereich. Seine „betreute Comedy“ ist mittlerweile auf den renommiertesten Bühnen im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus zu finden und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Beim Fringe Festival in Edinburgh gestaltete er gemeinsam mit Bodo Wartke die englischsprachigen Shows



BILD: OLLIE HAAS

„The Germans are coming!“. Auch im Fernsehen ist er Stammgast bei NightWash, im Quatsch Comedy Club und bei diversen Produktionen des öffentlichen Rundfunks. Seit mehr als zehn Jahren steht der studierte Kunsthistoriker Jakob Schwerdtfeger auf Bühnen. Mittlerweile hat er sich mit Kunstcomedy ein



BILD: PIERRE JARAWAN

eigenes Genre geschaffen, tourt erfolgreich mit seinem Soloprogramm „Ein Bild für die Götter“ und produziert zahlreiche Medienformate für Kunstmuseen und den öffentlichen Rundfunk.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €

Praxis für Physiotherapie und Sauna
Uwe Salz
Plaggestraße 62
26419 Schortens
Tel.: 04461 / 80676
www.sauna-salz-schortens.de

Eine der modernsten Trainingseinrichtungen Norddeutschlands!

Aus unseren vier **omilaton**-Zirkeln finden wir für „Jeden“ den passenden: Kraftzirkel, Kraft-Ausdauerzirkel, Kardozirkel, Zeitunabhängiger Zirkel

five Beweglichkeitskonzept
figur@scout
SensioPro Gleichgewichts- und Koordinationstraining

Sonntag – 10. Dezember 2023 – 18 Uhr

Blaue Weihnacht

Die Bagage

Jeffrey von Laun und Vasilios Zavrakis treffen sich alle Jahre wieder, um Ihnen mit einer szenisch-musikalischen Lesung die Weihnachtszeit zu versüßen. Nach über zehn gemeinsamen Jahren unter dem Weihnachtsbaum fällt es den beiden Schauspielern verständlicherweise nicht immer leicht, die vorweihnachtlichen Tage ohne Eierlikör friedlich zu überstehen. So schwört doch der eine auf Elvis, der Andere rezitiert lieber Loriot –

auch Heinrich Böll darf da nicht fehlen und Robert Gernhardt lässt grüßen. Erfahren Sie, wie viel Schnaps man braucht, um einen guten Weihnachtssong zu schreiben und erleben Sie zwei charmante Trunkenbolde, die sich auch dieses Jahr die Frage stellen: „Wer nimmt Oma diesmal?“

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €



BILD: VASILIOS ZAVRAKIS

Sonntag – 17. Dezember 2023 – 18 Uhr

Moving Shadows

Christmas Special

Mit ihrem mehrfach preisgekröntem Schattentheater entföhren die Mobilés mit ihren Moving Shadows ihre Zuschauer diesmal in eine Weihnachtswelt voller Wunder und Träume. Freuen Sie sich auf die neue Weihnachtsshow, die verzaubert, begeistert und rührt.

Das neue Programm hat die Poesie der Weihnacht eingefangen und legt sie den Zuschauern unter den Weihnachtsbaum. Die Mobilés ha-

ben mit ihren Moving Shadows wieder ein rauschendes Fest für die Sinne inszeniert. Liebend, leidend, tanzend, turend, poesievoll und witzig verzaubern sie ihr Publikum – schwarz, weiß und in Farbe. Schatten, die die Welt begeistern. Sie faszinieren, berühren und begeistern ihr Publikum seit ihrer Gründung.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 42,- / 39,- / 36,- €



BILD: MICHAELA KOEHLER-SCHAER

Sonntag – 14. Januar 2024 – 18 Uhr

Jean-Philippe Kindler

Klassentreffen

Jean-Philippe Kindlers neues Soloprogramm „Klassentreffen“ entspringt dem Bühnengenre der hemmungslosen Pöbelei: Es wird laut, es wird derb, es wird unversöhnlich. In der Mediengeschichte Deutschlands hat es wohl noch nie zuvor einen Satiriker gegeben, der sowohl von der BILD-Zeitung, als auch von einigen Linken als „Hetzer“ bezeichnet wurde. Glücklicherweise haben beide Seiten Recht, denn Jean-Philippe Kindler will vor allem eines: Spalten. Die Satire des deutschen Kabarettpreisträgers will gesell-

schaftliche Gräben nicht nur aufzeigen, sondern noch weiter aufzerren, damit man diese nicht mehr übersehen kann.

„Klassentreffen“ ist eine Hommage an die Unversöhnlichkeit: Ob im WDR-Rundfunkrat oder in der abgerockten StudiWG – Kindlers Inhalte lassen die Fetzen fliegen, dass einem das Karl-Marx-Gesichtstattoo nur so von der Schläfe rutscht. Und dabei will Kindler ja nur eines: Das Gemeinsame in der Spaltung finden. Im Kapitalismus geht das Gerücht um, so etwas wie soziale Klassen gäbe es nicht mehr: Denn wenn

selbst Großkonzerne mit Diversität werben, dann haben doch schließlich alle Menschen die gleiche Chance - zumindest darauf, ausgebeutet zu werden.

Und doch gibt es sie, die gute, alte Klasse. Die Champagner-Marxisten. Die Antifa-Atzinnen. Die Rentner ohne Rente. Die zarten Radikalen, die Azubis und die Studis. Kommt zum Klassentreffen, für ein wenig Nachsitzen gegen das Bestehende.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €



BILD: MARIN RUPPERT

Sonntag – 28. Januar 2024 – 18 Uhr

Theaterschiff Hamburg

Das Ziel ist im Weg

Ein Unwetter auf dem Jakobsweg, irgendwo im Nirgendwo. Drei Aussteiger, eingeschlossen in einer Hütte, ohne Handynet, ohne WLAN, ohne Hoffnung, aber mit viel Zeit, suchen den Sinn des Lebens und finden feuchte Socken. Sie hassen sich, sie lieben sich, sie streiten über systemrelevante Kindererziehung, Klimawandel und Müllinseln, den perfekten Rollkoffer und die neue Normalität nach Corona.

In diesem furiosen Kabarettstück, das für die Berliner Distel und die Dresdner Herkuleskeule entstand, und für das Theaterschiff Hamburg komplett überarbeitet und aktualisiert wurde, werden Elisa Pape, Michael Frowin und Daniel Heinz unter der Regie von Hans Holzbecher aufeinander losgelassen.

Ohne Notarzt, aber mit Musik und bis an die Zähne mit Poin-

ten bewaffnet. Kabarett am Zahn der Zeit. Mit den ganz großen Fragen: Wo ist der Weg? Was ist das Ziel?

Und vor allem: Will ich da hin? DAS ZIEL IST IM WEG kombiniert Kabarett mit Boulevard- und Tagespolitik mit Nonsense. Marion, Lars und Dirk, drei Figuren, die unverhofft auf- und aneinander geraten, spiegeln unsere Welt und ringen um ihre Haltungen – selbstbewusst, albern und auch verblüffend ernsthaft. Ein Abend, der das Publikum durchschüttelt – Tränen lachend oder zu Tränen gerührt.

In jedem Fall ein Kabarettstück, dass niemanden kalt lässt. Besonders in Zeiten der Energiekrise eine wirklich gute Nachricht!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €



BILD: HENNING HEIDE

Freitag – 02. Februar 2024 – 20 Uhr

Michael Frowin

MAMMON – Geld. Macht. Glück

Die Welt ist in Aufruhr. Da tut es gut, wenn einer mal über ein Thema redet, das garantiert gute Laune verspricht. Kein Wunder also, dass ausgerechnet dieses Thema für 65 Prozent der Deutschen tabu ist. Denn bei all den täglichen Horrornachrichten sind die meisten Lachmuskeln so eingefroren wie 30 Jahre Gasboycott. Klagen auf Rekordniveau: Hilfe, nicht nur die Inflation gerät aus den Fugen, sondern auch die eigenen Proportionen.

Also her mit der einzig wahren Überlebenshilfe: Humor! Neuste Studien belegen: Wer lacht, ist fröhlicher! Da trifft es sich doch bestens, dass auch das Bargeld lacht! Also: Reden wir über Geld! Bargeld! Denn nur Bares ist Wahres! Nur wie

lange noch? Nach 2700 Jahren ist nämlich Schluss mit Schotter. Oder wie die Grünen sagen



BILD: BERND BRUNDERT

würden: Ende der unbeaufsichtigten Krötenwanderung. Das Bargeld wird abgeschafft! Still und leise, klamm und heimlich.

Warum uns das alle was angehen sollte? Frowin packt aus. Und das nicht nur höchst unterhaltsam, sondern durch und durch pointiert und gespickt mit knackigen Songs! Nirgendwo sonst bekommst Du mehr für Dein Geld! Keiner weiß besser, wie Du Deine Putzfrau richtig sauber schwarz bezahlst. Lehn dich zurück und lass dich nach allen Regeln der kabarettistischen Kunst verführen zum Lachen und zum Denken!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €

Schortenser Wochenmarkt
im Ortsteil Heidmühle/
Cityparkplatz
Do. von 08.00–12.00 Uhr
Infos: www.schortens.de



SCHORTENS
...Nordseeküste inklusive

Freitag – 16. Februar 2024 – 20 Uhr

Ensemble Persona

Ein Sommernachtstraum

Auch nach über 400 Jahren hat Shakespeares berühmter „Sommernachtstraum“ seinen Zauber nicht verloren: Mit dem humorvollen Verwirrspiel um zwei junge Liebespaare entführt die Komödie die Zuschauer in einen magischen Wald, in dem Elfen und Kobolde die Realität der Menschen auf den Kopf stellen. Das Genie des Autors und die Poesie des Textes eröffnen eine hinreißende Märchenwelt, die Wirklichkeit und Traum, Spiel und Ernst, feurige Leidenschaft und echte Zuneigung auf zeitlose Art miteinander verwebt.



BILD: BERND HABERLAND

Das Ensemble Persona ist ein in München ansässiges, professionelles Ensemble freischaffender TheaterkünstlerInnen, das mit seiner herausragenden Sprachbehandlung und seiner klaren, unpräntösen Spielweise seine Überzeugung lebt: Den Reichtum an Lebensklugheit großer Texte in all seinen tiefsinnigen, poetischen und humorvollen Facetten für das Publikum verständlich und emotional berührend zu transportieren.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 35,- / 32,- / 29,- €

Samstag – 17. Februar 2024 – 20 Uhr

Philipp Weber

KI: Künstliche Idioten!

Der Homo digitalis und seine analogen Affen: Gestern ist das Heute von morgen, richtig. Aber wie schnell ist heute das Morgen von gestern? Digitalisierung, Gentechnik, Künstliche Intelligenz: Der Mensch rast in die Zukunft. Doch statt nach vorne zu blicken, starren alle auf ihr Smartphone.

Der Homo digitalis stolpert so gebückt ins nächste Millennium, dass er den aufrechten Gang bald wieder verlernt hat. Gruselig!

Jahrelang hat die Stasi dem Onkel Heinz die Wohnung verwandt und heute kauft er sich Alexa. Wird der Mensch durch Maschinen ersetzt – oder befreit? Kommt das „Ende der Arbeit“? Super, dann haben wir endlich Zeit für was Sinnvolles!

Aber wann hätte der Mensch jemals was Sinnvolles gemacht, nur weil er dafür Zeit hat? Oder sind wir schon längst Roboter, die nur davon träumen Menschen zu sein?

Paranoid Humanoid! Und was ist aus den Versprechungen der Zukunft geworden? Wo ist die saubere Fusionsenergie, die Zeitmaschine, das Bier zum Downloaden? Wir fliegen bald zum Mars, ist ja super! Nur, was wollen wir da?

Es ist ein öder, leerer und todlangweiliger Ort. Um auf so einem Planeten zu landen, muss die Menschheit bald keinen Schritt mehr machen. Man möchte als analoger Affe wirklich entsetzt von seinem Baum runterbrüllen: „Oh Gott, Mensch! Wo willst du denn eigentlich hin?“

Aber es gibt Hoffnung! Denn in der Zukunft wartet jemand auf Sie: Philipp Weber. Mit seinem Programm „KI: Künstliche Idioten!“ ist er unter die Propheten gegangen. Er gilt jetzt schon als die kabarettistische Neuauflage des Orakels von Delphi – nur noch lustiger. Wo Hellseher nur schwarzsehen, bringt Philipp Weber Sie zum furchtlosen Lachen. Denn das wichtigste



BILD: SIMON BÜTTNER UND INKA MEYER

Rüstzeug für alles Kommende war, ist und wird immer sein: der Humor!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €

Samstag – 24. Febr. 2024 – 15 + 20 Uhr / Sonntag – 25. Febr. 2024 – 15 + 20 Uhr

Theater Laboratorium

Ein tödliches Geheimnis

Ein wohliges Kaminzimmer auf dem Landsitz der Familie Pomeroy, irgendwo in einer Grafschaft in Südengland: Benjamin Archibald Pomeroy the Third ist nach Wutherford Hall zurückgekehrt, um mit seinem Vater über das dunkle Geheimnis der Familie Pomeroy zu sprechen. Doch diesem ist nicht nach einem Gespräch mit seinem Sohn. Er hat ganz andere Probleme und Benjamin ist vor ein unvorhersehbares Problem gestellt...

Endlich ein richtiger Krimi im Theater Laboratorium! So richtig schön mit Blut, Mord und englischem Charme. Da werden Intrigen geschmiedet, Spuren verwischt, Morde begangen und Beweise vernichtet. Reichen die Ermittlungskünste von Mimi Harms, Liebhaberin des klassischen Krimigenres, um hinter die Verstri-



BILD: IZABELA MITTWOLLEN

ckungen der Beteiligten zu kommen? Wer war hatte ein Motiv? Wie kam es zu der schrecklichen Tat? Hat wirklich niemand etwas gewusst? Ohne zuviel vorwegzuneh-

men: Sie können sich auf einen Abend voller Spannung, Leidenschaft, überraschender Wendungen und falscher Verdächtigungen freuen. Schaffen Sie es, das Rätsel noch vor

Mimi zu lösen? Am Ende kommt dann doch alles anders als gedacht...

Nummerierte Plätze
Einheitspreis 28,- / erm. 14,- €

Freitag – 01. März 2024 – 20 Uhr

HG. Butzko

ach ja



BILD: BUTZKO

Wer kennt nicht den Spruch: „Wir haben die Erde von unseren Kindern nur geliehen“? Aber mal ehrlich, damit war doch nicht gemeint, dass die Blagen das ernst nehmen, die Leihgabe zurückfordern, und bloß, weil wir über unsere Verhältnisse gelebt haben, keinen Kredit mehr gewähren. Da stellt sich doch die Frage: Wie konnte es nur so weit kommen?

Und weil HG. Butzko vor 25 Jahren anfang, Kabarett zu machen, wagt er jetzt einen Blick in die Mahnbescheide des letzten Vierteljahrhunderts und da zeigt sich: Es ist an der Zeit, Bilanz zu ziehen und abzurechnen mit den Tricksern und Täuschern, den Blinden und Blendern, den Gewählten und Wählern, den Metzgern und Kälbern.

Und deswegen beleuchtet der Gelsenkirchener Hirnschrittmacher des deutschen Kabarets noch mal alle Lügen, Vertuschungen und falschen Versprechungen der letzten 25 Jahre aus Politik, Wirtschaft und Medien. Also nicht alle. Dann würde das Programm vier Tage dauern.

Aber wenn man verstehen will, warum wir heute da stehen, wo wir stehen, müssen die Verbindlichkeiten der Vergangenheit vollstreckt werden, damit das Unverbindliche in Zukunft auf der Strecke bleibt. Ab jetzt wird zur Kasse gebeten. Spätestens beim Eintritt ins neue Kabarett mit HG. Butzko ach ja.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €

bruns | optik
Ein Betrieb der Ounda GmbH
www.bruns-optik.de
Oldenburger Straße 17 · 26419 Schortens
Tel.: (04461) 98 60 00 · Fax: (04461) 98 60 01

Bücherstube
am Rathaus
Inh. Katrin Behrendt
Telefon
0 44 61 / 8 00 69
Oldenburger Straße 19 · 26419 Schortens

Blumen Steffens GbR
Gärtnerei, Floristik und Geschenke
Ein abwechslungsreiches Programm finden Sie auch bei uns!
Jeversche Straße 142 + 146 · Schortens
Telefon 0 44 61 / 66 86 o. 9 16 01 97

Samstag – 09. März 2024 – 20 Uhr

Mirja Boes

Arschbombe olé

Melk mir nen Biber! Die schon wieder? Mirja Boes is back! Gehen sie weg! Kommen sie nicht! Hören sie bitte sofort auf, weiterzulesen!

Das wird die schlimmste Tour aller Zeiten – für alle, die keinen Spaß verstehen!

Wenn doch, könnte es echt ganz okay werden. Die Queen of Quatsch ist nämlich zurück und sie ist lustiger als... ja... also lustiger als Moos zum Beispiel. Und unter uns: Moos kann echt funny sein. Katzen aber auch. Mirja hat jetzt eine. Wobei, sind wir ehrlich: Die Katze hat jetzt eine Mirja. Und wie süß diese Mirja immer versucht, die angeschneppten

„Geschenke“ vor den Kids zu verstecken. Die Kids sind jetzt übrigens so groß, dass Mirja auch wieder in der Pubertät ist. Was natürlich rein generationskommunikativ ein Riesenvorteil ist. So kann sich Mirja als Pubermuttertier 1a in die Gefühlswelt ihrer hormongeflashten Kids versetzen. Ach, nee, sie hat ja Jungs. Doof. Aber hey! Dafür tut sie alles, um als uncoolste Mutter der Welt in die Geschichte einzugehen. Großartige Musik gibt's auch wieder. Und die Honkey Donkeys sind auch dabei. Hinweis: Bitte seien sie vorsichtig! Im Alter geht der Frau Boes jetzt immer öfter die Empathie flöten. Sie sagt jetzt so Sachen wie: „Wir müssen alle weniger müssen müssen“ oder „Man muss auch mal loslassen. Auch bei Engelnchen flieg“.

Und ganz oft winkt sie Leuten zurück, obwohl sie gar nicht gemeint war.

Also kommen sie bitte ins Programm und kümmern sich um sie, bevor die Alte komplett durchdreht. Danke.

Vorverkaufsstart: 11.09.2023
Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 28,- / 26,- / 24,- €



BILD: LARS LAION

Freitag – 15. März 2024 – 20 Uhr

Ohnsorg Theater

Der letzte Pinguin

Auf einem in die Jahre gekommenen Polarkreuzfahrtschiff hat sich eine illustre Reisegesellschaft versammelt. Auf dem Programm steht – neben fröhlichem Bordprogramm, Käpt'ns Dinner und Massagen – die Rettung der Welt. In der Antarktis soll ein Naturschutzgebiet für die letzten freilebenden Pinguine eröffnet werden. Mit dabei sind ein lebenslustiges Ehepaar, eine Politike-

rin im Wahlkampfmodus, ein ambitionierter Klimaforscher, ein Video-Blogger-Paar mit drei Millionen Followern, ein Schlagersänger, der sein Comeback plant, sowie dessen umtriebiger Manager. Im Laufe der Reise entwickelt sich das Beisammensein auf dem Schiff zu einem Wettstreit um den richtigen Lebensstil, korrekte Weltanschauungen, Besitzstandswahrung, Schein-



BILD: MAX SAUFLER

Sonntag – 10. März 2024 – 18 Uhr

Mackefisch

Harmonieniedergang

Lucie Mackert und Peter Fischer sind Mackefisch. Die beiden stehen für eine wüste Mischung aus selbstgebauten Koffertrommeln, Piano, Banjo, Gitarren, Synthie-Klängen und Klimbim. Dazu deutsche Texte von außergewöhnlicher Bandbreite: lustig und albern, phantasievoll und poetisch, bissig und gnadenlos. Mit betörendem Harmoniegesang zum Dahinschmelzen und rasanter Wortakrobatik nehmen die beiden die Gefühlslage unserer Gesellschaft ins Visier. Ob martialisch treibend oder locker gewingt – die voranpreschende Energie dieses Zwei-Personen-Orchesters ist

ansteckend. Mit „Harmonieniedergang“ liefert die prämierte Mini-Band Mackefisch den ohrwurmtauglichen Soundtrack unserer Zeit.

Mackefisch sind Gewinner zahlreicher Auszeichnungen und Preise, darunter dem prestigeträchtigen Kleinkunstpreis „St. Ingberter Pfanne“, dem Kabarettpreis „Mindener Stichling“, dem Walther-von-der-Vogelweide-Preis und der Kleinkunsthörderpreis des Landes Baden-Württemberg sowie viele mehr.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €



BILD: OLIVER FANITISCH

heiligkeit und Lebenslügen. Humorvoll, satirisch und leicht überdreht setzt sich diese plattdeutsche Komödie mit unseren Sehnsüchten, Träumen und Illusionen auseinan-

der – und das ganz ohne erhobenen Zeigefinger.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 35,- / 32,- / 29,- €

Samstag – 16. März 2024 – 20 Uhr

Sven Kemmler

Paradise Lost – Die Zukunft der Demokratie

Im Jahr 2023 feiert die erste Demokratie Deutschlands 175. Geburtstag! Damit gehört sie eindeutig zur Risikogruppe. Und tatsächlich hört man es zunehmend raunen: „Die Demokratie ist in Gefahr!“ Werden wir also aus dem Paradies vertrieben? Scheinbar ja, aber von wem? Und dazu kommt ja noch diese Freiheit, die man laut führender Youtube-Experten ständig nicht mehr hat. Gibt es denn dagegen keine Impfung? Doch, die gibt es:

Gutes Kabarett hilft! Denn seit 1848 steht fest, für eine funktionierende Demokratie braucht man sehr viel Humor. Bei seiner Wanderung durch die Stolperfallen unserer Demokratie und der Suche nach Wohlstand und Glück wird Kemmler in wunderbar gearbeiteten Dialogen begleitet von großen Namen wie Käpt'n Ahab, Friedrich Nietzsche und Voltaire, George Washington und Thomas Jefferson sowie Karl-Heinz Shatterhand und

dem Hackl Schorsch. Das Ergebnis ist ein Abend, der auf intelligente Weise große Unterhaltung bietet und dabei stets das Wesentliche im Blick hat.

Kemmler entblößt nicht nur den Irrsinn unserer Zeit, er bietet sogar Auswege, mit deren Hilfe die Spaltung der Gesellschaft geheilt werden kann. Und das alles ganz ohne Aufpreis oder Abo-Zwang! Zukunft bleibt also auch im Westen weiterhin eine Option,



BILD: KEMMLER

ganz egal wer uns angreift oder wer nach Elon Musk Präsident wird.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €

Freitag – 05. April 2024 – 20 Uhr

René Sydow

In ganzen Sätzen

Es könnte einem die Sprache verschlagen: Die Alten jammern, die Jungen tweeten, die Woken gendern, die Assis prohlen, die Rechte spaltet, die Linke auch. Nur die Klugen sind verstummt. Damit ist jetzt Schluss!

Deutschlands sprachmächtigster Kabarettist spricht nun an und aus, was in unserer Sprache und Gesellschaft verschleiert, totgeschwiegen und zerredet wird. Er seziert Herrschaftssprache und Internetgebrabbel, lässt heiße Luft aus

Schaumschlägern und Wichtigtuern, entlarvt Phrasendrecker und Wortverbietter. Wo andere faseln, redet er Tacheles. Wo gelabert wird, stellt er fest. Statt Blabla gibt es Gedanken. Statt Larifari: Sinn.

Und wenn der Zuschauer sich fragt: „Darf man das so sagen?“, dann antwortet der Kabarettist: „Ja. Aber nur in ganzen Sätzen.“

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €



BILD: FEE BADENIUS

Samstag – 20. April 2024 – 20 Uhr

Hagen Rether

LIEBE

In aller Ausführlichkeit verknüpft Rether Aktuelles mit Vergessenem, Nahes mit Fernem, stellt infrage, bestreitet, zweifelt. An zentralen Glaubenssätzen westlicher „Zivilisation“ rüttelt er gründlich, sogenannte Sachzwänge gibt er als kollektive Fiktionen dem Gelächter preis. Mit überraschenden Vergleichen verführt er das Publikum zum Perspektivwechsel – zu einem anderen Blick auf die Welt, in die Zukunft, in den Spiegel, auch unbequemer Wahrheit ins Auge. Und er ruft dazu auf, dass wir uns von unserer vielfach instrumentalisierten Angst und Wut befreien. Rethers LIEBE ist tragisch, ko-



BILD: KLAUS RENELT

misch, schmerzhaft, ansteckend: Das ständig mutierende Programm mit dem immer gleichen Titel verursacht nachhaltige Unzufriedenheit mit einfachen Erklärungen und stiftet zum Selberdenken und -handeln an.

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 30,- / 28,- / 26,- €



Markus Wilde
Mediaberater Schortens | Sande
 Zetel | Bockhorn | Varell

☎ 044 61/944-264
 ☎ 0151/61 62 84 88
 @ markus.wilde@nwzmedien.de



Sonntag – 21. April 2024 – 18 Uhr

Martin Zingsheim

normal ist das nicht

Immer gut, wenn man sich selbst auf der richtigen Seite wähnt. Politisch, ökologisch und mental. Im Stau stehen, um zur Arbeit zu gehen und durch den Wald laufen, damit man wieder sitzen kann. Bekloppt sind immer nur die Anderen, auch wenn der Cappuccino teurer als das Schnitzel ist.

Mit viel suggestivem Aufwand verkaufen wir uns den tagtäglichen Wahnsinn da draußen als sogenannte Normalität. Und wundern uns dann, dass man zwischen Desinfektions-

mittel und Physiotherapie kaum noch was mitkriegt. Klimawandel, Kinderarmut, Selbstaussbeutung? Keine Sorge, alles ganz normal!

Martin Zingsheim stellt sich in seinem aktuellen Programm dem unhinterfragten Irrsinn und den für sicher geglaubten Scheinwahrheiten. Witzig, relevant und im positiven Sinne verrückt. Unter uns: normal ist das nicht!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €



BILD: TOMAS RODRIGUEZ

Freitag – 03. Mai 2024 – 20 Uhr

Christoph Sieber

Weitermachen!

Die Welt ist voller Katastrophenmeldungen und da ist es richtig und wichtig, dass einer gegen den Irrsinn anspielt. In einer Welt der Untergangsszenarien stellt Kabarettist und „Mitternachtsspitzen“-Moderator Christoph Sieber klar: Die Hoffnung stirbt zuletzt. Am Ende siegt der Humor. Aufgeben ist keine Option. In „Weitermachen“ geht es um uns. Um gesellschaftliche Irrungen und Wirrungen, um den Zusammenhalt und das, was uns trennt. Wie immer garniert Christoph Sieber aktuelles politisches Kabarett mit den großen Themen unse-

rer Zeit: Fußball, Politik, Gesellschaft und die Frage, warum Nacktmulle so selten shoppen gehen.

Das alles verziert mit Gesang, Tanz und einem ganzen Reigen von Figuren, die mitten aus dem Leben gegriffen sind. Es gibt ein Wiedersehen mit Bäcker Häberle, Charity-Dieter und endlich kommt auch Siebers langjährig verschollener Bruder zu Wort.

Nicht nur wer Sieber aus dem Fernsehen schätzt, sollte ihn unbedingt mal live erleben. Denn nichts macht politisches Kabarett mehr aus, als gemeinsam zu lachen, zu klagen,

Samstag – 27. April 2024 – 20 Uhr

William Wahl

Nachts sind alle Tasten grau

Ob Katzen und Kater Williams Wahlgesängen lauschen, ist nicht erwiesen, aber Menschen kommen nachweislich freudestrahlend aus den Soloabenden des Klavierkabarettisten William Wahl.

Mittlerweile mehrfach preisgekrönt, präsentiert der Kopf der a-cappella Band basta mit „Nachts sind alle Tasten grau“ sein zweites abendfüllendes Programm. In diesem spannt er mit beeindruckender Eleganz und komödiantischem Feinsinn erneut den großen Bogen zwischen Kabarett und Kunst, Komik und Klavier.

Dabei nimmt er sich sowohl der Tücken des Zeitgeists wie der großen und unveränderlichen Fragen des Lebens an. So schaut er mit liebevoll-spöttischem Blick auf die Feierfreudigkeit seiner Heimatstadt Köln, besingt auf herzerziefende Art und Weise Fahrerinnen weißer SUVs und kämpft in seiner solo-a-cappella-Nummer „Innenarchitekt*innen“ mit den Tücken des Genders. Ohne dabei das wich-



BILD: AXEL SCHULTEN

tigste aller Themen zu vergessen - die Liebe, der er gleichermaßen rührende wie zartbitterböse Lieder widmet.

Auf unvergleichliche Art und Weise verbindet William Wahl auch in „Nachts sind alle Tasten grau“ wieder das Komische mit dem Poetischen, die gedankliche Tiefe mit heiterer Leichtigkeit. Meisterlich!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 22,- / 20,- / 18,- €



BILD: SIEBERT

zu weinen und nachher im Foyer zusammen ein Bier zu trinken im Wissen: Es geht weiter.

Das Leben ist zu ernst, um nicht darüber zu lachen. Getreu dem Motto: Man muss lachen, damit es einem im Halse stecken bleiben kann. Und

wer, wenn nicht Sieber, könnte dem allgemeinen Untergangsgeraune seine Vision entgegenzusetzen: Den Weltaufgang!

Nummerierte Plätze
Eintrittspreise in drei
Preisgruppen 25,- / 23,- / 21,- €

WEITERE KULTURVERANSTALTUNGEN IM BÜRGERHAUS:

7. bis 28. Juli 2023, 19 Uhr
Schortenser Musiksommer
 Beim „Schortenser Musiksommer“ gibt es im Juli jeden Freitag eintrittsfrei die beste Live-Musik auf dem Bürgerhaus-Platz. Die Gastronomie ist zum Einlass bereits ab 18 Uhr geöffnet, die Live-Musik folgt ab 19 Uhr.

7. Juli 2023
Hells Bells – Ein Abend mit der Musik von AC/DC
 14. Juli 2023

Peters Freunde – Ein Abend mit der Musik von Peter Maffay

21. Juli 2023
Brown Sugar – Ein Abend mit der Musik der Rolling Stones

28. Juli 2023
ABBA Fever – Ein Abend mit der Musik von ABBA
 Veranstalter: Pumpwerk Gastronomie GmbH

8.+ 9. Juli 2023, ab 11 Uhr
32. Kunsthandwerkermarkt
 In der friesischen Region und weit darüber hinaus ist der Kunsthandwerkermarkt im Bürgerhaus Schortens seit über 30 Jahren bekannt



Abba Fever spielen am 28. Juli auf dem Bürgerhaus-Platz.

BILD: PRIVAT

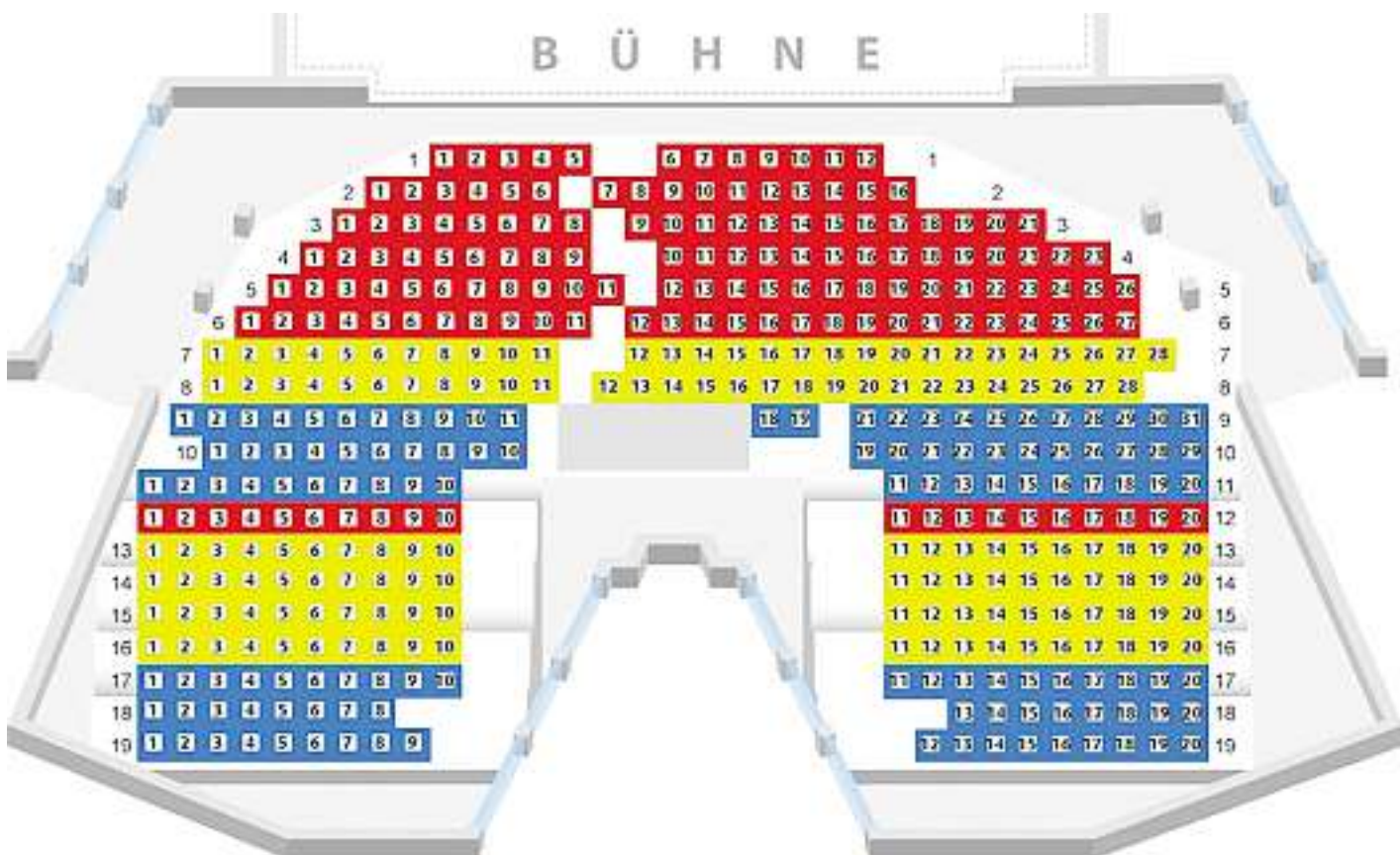
für immer neue Ideen rund um das gehobene Kunsthandwerk. Die angenehme Atmosphäre lockt jedes Jahr mehrere Tausend Besucher nach Schortens und so manches Lieblingsstück wird erspäht und gekauft.

Samstag, 18. November 2023, 19:30 Uhr
Weitersagen singt Westernhagen
 Seit über 15 Jahren tourt Andreas Weitersagen mit seiner Weitersagenshow erfolgreich durch Europa. Sei-

ne Fans kennen ihn dabei nicht nur als energiegeladenen, eigensinnigen Interpreten von Westernhagen-Songs, sondern lieben besonders seine eigenen Kompositionen, die über die Jahre ein immer wesentlicherer Bestandteil seiner Weitersagenshow geworden sind.
 Veranstalter: Paulis – Das Veranstaltungsbüro

Freitag, 26. Januar 2024, 19:30 Uhr
Golden Ace – Die Magier

Die Magier und Hypnotiseur Alexander Hunte und Martin Köster bilden das Magierduo Golden Ace mit dem sie die Bühnen im Sturm erobern. In ihrer neuen Show „Magische Reisen“ zeigen die beiden Ausnahmekünstler welche Kunststücke und Geschichten sie auf ihren Reisen entdeckt haben. Eigens entwickelte Kreationen mischen sich hierzu mit eleganter Salonmagie vergangener Tage.
 Veranstalter: Hunte & Köster GbR





Bürgerhaus Schortens – Ihr Partner für Tagungen, Seminare und Feiern



Für Tagungen und Seminare bietet das Bürgerhaus Schortens jede Menge Möglichkeiten und Angebote.



Räume von 32 bis 90 qm sowie Säle von 70 bis 340 qm erfüllen jeden Anspruch. Sie können die Räumlichkeiten halbtags oder ganztags buchen. Tagungstechnik im Tagungsraum wie Leinwand, Flipchart, Beamer, Pinnwand, Moderatorenkoffer und W-LAN Zugang stellen wir kostenlos zur Verfügung.



Gerne richten wir Ihre privaten Feiern, Vereins- und Betriebsfeste aus und gehen dabei individuell auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Gegebenheiten ein.

Auskunft erhalten Sie unter
Tel. 04461 - 80198 im Bürgerhaus.



SCHORTENS
... Nordseenähe inklusive